



07.06.2017 – 16:48 Uhr

## **ikr: Regierung verabschiedet Vernehmlassungsbericht zur Abänderung des AIA-Gesetzes**

Vaduz (ots) -

Die Regierung hat an ihrer Sitzung vom 6. Juni 2017 den Vernehmlassungsbericht betreffend die Abänderung des Gesetzes über den internationalen automatischen Informationsaustausch in Steuersachen (AIA-Gesetz) verabschiedet.

Die innerstaatliche Umsetzung des AIA wird im Rahmen eines Peer Review Verfahrens seitens des Global Forums on Transparency and Exchange of Information for Tax Purposes untersucht. Erste Ergebnisse anderer Länderprüfungen haben gezeigt, dass auch in Liechtenstein gesetzliche Anpassungen erforderlich sind.

Im Rahmen der Anpassungen sollen Begriffsbestimmungen auf Gesetzesebene verankert und die Dokumentenaufbewahrungsfristen klargestellt werden. Zudem werden die Stichtage für die Unterscheidung "bestehender Konten" und "Neukonten" angepasst. Für bisherige AIA-Partnerstaaten ergeben sich keine Änderungen. Die Anpassungen sollen am 1. Januar 2018 in Kraft treten.

Die Vernehmlassungsfrist endet am 21. Juni 2017. Der Vernehmlassungsbericht kann bei der Regierungskanzlei oder auf deren Homepage ([www.rk.llv.li](http://www.rk.llv.li) - Vernehmlassungen) bezogen werden.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen  
Markus Biedermann, Generalsekretär  
T +423 236 60 09

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100803398> abgerufen werden.